

Schleswig-Holstein  
Der echte Norden



Schleswig-Holstein  
Ministerium für Allgemeine und  
Berufliche Bildung, Wissenschaft,  
Forschung und Kultur

Zentrale Abschlussarbeit 2025

# Deutsch **Übungsheft**

**Korrekturanweisung**

Erster allgemeinbildender Schulabschluss

**Herausgeber**

Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein  
Brunswiker Straße 16-22, 24105 Kiel

**Aufgabenentwicklung**

Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein  
Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein  
Fachkommissionen für die Zentralen Abschlussarbeiten in der Sekundarstufe I

**Umsetzung und Begleitung**

Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein  
zab1@bildungsdienste.landsh.de

**Hinweis:** Wenn im Korrekturheft „*sinngemäß richtig*“, „*sinngemäß richtige Lösung/-en*“ oder „*inhaltlich passend*“ steht, bedeutet das, dass die Schülerantworten nicht wörtlich den aufgeführten Lösungsbeispielen entsprechen müssen, um entsprechend bepunktet zu werden. Analog gilt das auch für die Unterstreichungen.

## A Lesen

### A1 *Kreuze an.*

In dem Text geht es hauptsächlich um

D:  Geschichte und Werte der Pfadfinder und deren Nutzen für die Berufswelt.

<b>dem Muster entsprechend angekreuzt</b>	<b>richtig</b>	<b>2 P.</b>
<b>jede andere oder keine Ankreuzung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

----- /2 P.

### A2 *Lies den folgenden Textausschnitt.*

...

Carolin verbindet mit der Pfadfinderzeit und den Zeltlagern einige gute Erinnerungen.

***Nenne zwei.***

*sinngemäß richtig:*

- gemeinschaftliche Erlebnisse in der Natur
- gemeinsames Zelten auf einer einsamen Insel
- Entfernung zur Zivilisation, ohne Einkaufsmöglichkeiten klarkommen
- Kanufahrten in der Gruppe
- als Gruppe ungestört in der Einsamkeit leben ohne Nachbarn

<b>je sinngemäß richtiger Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>je 1 P. max. 2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

----- /2 P.

**A3 Lies den folgenden Textausschnitt.**

...

Was versteht Benedikta unter Freiheit in ihrer Kindheit?

**Nenne zwei Aspekte.**

sinngemäß richtig:

- das Erfahren der Natur rund um die Uhr
- Grenzen ausloten, Abenteuer
- Selbstbehauptung lernen
- Durchsetzungsvermögen erlangen

<b>je sinngemäß richtiger Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>je 1 P. max. 2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

/2 P.

**A4 Lies den folgenden Textausschnitt.**

...

Benedikta bezeichnet das Schlafen in einem Zimmer als „eingesperrt“ sein.

**Erkläre.**

sinngemäß richtig:

Sie bezeichnet es als eingesperrt sein,

- weil sie sich nach der Zeit „draußen“ im Zimmer wie eingesperrt/wie im Gefängnis fühlt.
- weil sie das Leben draußen als frei sein und das Leben im Zimmer als unnatürlich empfindet.

<b>sinngemäß richtige Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

/2 P.

**A5 Lies den folgenden Textausschnitt.**

...

**Kreuze in jeder Zeile das Zutreffende an.**

<b>Robert Baden-Powell</b>	<b>trifft zu</b>	<b>trifft nicht zu</b>
ist der Gründer der Pfadfinderbewegung.	<b>X</b>	
war schon als junger Mann Soldat.	<b>X</b>	
blieb einfacher Soldat in der Kavallerie.		<b>X</b>
war als Soldat im Ausland im Einsatz.	<b>X</b>	
übertrug seine Erfahrungen aus der Armee in die Pfadfinderbewegung.	<b>X</b>	
wollte junge Menschen für die Armee begeistern.		<b>X</b>

<b>sechs Zeilen dem Muster entsprechend angekreuzt</b>	<b>richtig</b>	<b>3 P.</b>
<b>fünf oder vier Zeilen dem Muster entsprechend angekreuzt</b>	<b>richtig</b>	<b>2 P.</b>
<b>drei oder zwei Zeilen dem Muster entsprechend angekreuzt</b>	<b>richtig</b>	<b>1 P.</b>
<b>jede andere oder keine Ankreuzung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

----- /3 P.

**A6 Lies den folgenden Textausschnitt.**

...

Baden-Powell schaffte es, seine Untergebenen zum Mitdenken anzuregen.

**Erkläre.**

sinngemäß richtig:

- Er (teilte sie in kleine Gruppen ein und) übertrug ihnen Verantwortung.
- Er traute ihnen zu, selbständig und nicht nur auf Befehl zu handeln.

<b>sinngemäß richtige Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

----- /2 P.

**A7 Lies den folgenden Textausschnitt.**

...

**Kreuze in jeder Zeile das Zutreffende an.**

Aussage.	trifft zu	trifft nicht zu
Baden-Powell nahm an der Belagerung von Mafeking teil.	<b>X</b>	
Die Kleinstadt Mafeking liegt in Südafrika.	<b>X</b>	
Bei der Belagerung von Mafeking wurden Jugendliche als Meldeläufer eingesetzt.	<b>X</b>	
Baden-Powell merkte, dass man sich auf Jugendliche nicht verlassen konnte.		<b>X</b>
Baden-Powell war mit den Jugendlichen in der Übermacht.		<b>X</b>
Baden-Powell merkte, dass man Jugendlichen etwas zutrauen musste, damit sie sich entwickeln.	<b>X</b>	

<b>sechs Zeilen dem Muster entsprechend angekreuzt</b>	<b>richtig</b>	<b>3 P.</b>
<b>fünf oder vier Zeilen dem Muster entsprechend angekreuzt</b>	<b>richtig</b>	<b>2 P.</b>
<b>drei oder zwei Zeilen dem Muster entsprechend angekreuzt</b>	<b>richtig</b>	<b>1 P.</b>
<b>jede andere oder keine Ankreuzung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

..... /3 P.

**A8 Lies den folgenden Textausschnitt.**

...

Baden-Powell machte für die Zeit etwas Unübliches.

**Erkläre.**

sinngemäß richtig:

- Zeltlager mit Jungen, die verschiedener sozialer Herkunft waren

<b>sinngemäß richtige Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

..... /2 P.

**A9 Lies den folgenden Textausschnitt.**

Baden-Powell wollte auf dem Zeltlager aber keine Nachwuchssoldaten heranziehen, sondern seine Erfahrungen bei der Armee, die er für gut befunden hatten, an andere weitergeben.

Ein Schüler findet, dass Baden-Powell sehr wohl Nachwuchssoldaten heranziehen wollte. Stimmt du dem Schüler zu?

**Kreuze eine Aussage an und begründe sie.**

sinngemäß richtig:

- Ja, die Aussage des Schülers trifft zu, denn die Erfahrungen sind ganz klar militärisch und bereiten auf das Leben als Soldat vor.
- Nein, die Aussage des Schülers trifft nicht zu, denn die Erfahrungen helfen in vielen Lebenssituationen.

<b>sinngemäß richtige Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

/2 P.

**A10 Lies den folgenden Textausschnitt.**

...

Die abwertende Redewendung „aus der Zeit gefallen“ kann für verschiedene Begriffe stehen.

fehl am Platz	altmodisch
überholt	nicht mehr zeitgemäß

**Wähle einen Begriff aus und begründe.**

sinngemäß richtig:

- fehl am Platz: In der modernen, digitalen Welt könnten Pfadfinder wie am falschen Ort wirken.
- altmodisch: Pfadfinder in Klüften erscheinen unmodern, veraltet, uncool
- überholt: Heute gibt es eine Vielfalt interessanter Hobbies/Möglichkeiten, seine Freizeit zu gestalten./Die Pfadfinder machen seit über 100 Jahren das Gleiche, ohne technischen Fortschritt zu berücksichtigen.
- nicht mehr zeitgemäß: Pfadfinder scheinen nicht in die heutige Zeit zu passen.

<b>sinngemäß richtige Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

/2 P.

**A11 Lies den folgenden Textausschnitt.**

...

Pfadfinder werden sowohl positiv als auch negativ gesehen.

**Erkläre.**

sinngemäß richtig:

- Pfadfinder werden positiv gesehen, weil sie das Miteinander und die Gemeinschaft fördern.
- Pfadfinder werden negativ gesehen, weil sie rückwärts gewandt und militärisch denken.

<b>je sinngemäß richtiger Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>je 1 P. max. 2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

-----  
/2 P.

**A12 Lies den folgenden Textausschnitt.**

...

Theresa berichtet hier von vielen Fähigkeiten, die sie bei den Pfadfindern erworben hat.

**Nenne zwei.**

sinngemäß richtig:

- Selbstbewusstsein
- Engagement
- Mut
- Durchhaltevermögen
- Zusammenhalt
- Teamfähigkeit

<b>je sinngemäß richtiger Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>je 1 P. max. 2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

-----  
/2 P.

**A13 Lies den folgenden Textausschnitt.**

...

Was meint Jutta Rump mit „Veränderung ist heute Normalzustand“?

**Kreuze an.**

B:  Der Normalzustand ist Wandel, deshalb müssen Menschen bereit zur Veränderung sein.

<b>dem Muster entsprechend angekreuzt</b>	<b>richtig</b>	<b>2 P.</b>
<b>jede andere oder keine Ankreuzung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

/2 P.

**A14 Lies den folgenden Textausschnitt.**

...

Arbeiten müssen zunehmend im Team erledigt werden.

**Nenne zwei Gründe.**

sinngemäß richtig:

- zu hohe Komplexität/ Vielfältigkeit
- Die geforderte Geschwindigkeit ist zu hoch.

<b>je sinngemäß richtiger Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>je 1 P. max. 2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

/2 P.

**A15 Lies den folgenden Textausschnitt.**

...

**Kreuze in jeder Zeile das Zutreffende an.**

<b>Michael</b>	<b>trifft zu</b>	<b>trifft nicht zu</b>
war Vorsitzender eines Pfadfinder-Stammes.	<b>X</b>	
konnte aus der Tätigkeit des Pfadfinderleiters nur wenige Erfahrungen für seinen Beruf mitnehmen.		<b>X</b>
war es wichtig, die Stärken und Talente der Gruppenmitglieder hervorzuheben.	<b>X</b>	
konnte von Anfang an seine Gruppenmitglieder motivieren.		<b>X</b>
wollte oft kein Pfadfinderleiter mehr sein.		<b>X</b>
musste als Pfadfinderleiter mit unterschiedlichen Jugendlichen auskommen.	<b>X</b>	

<b>sechs Zeilen dem Muster entsprechend angekreuzt</b>	<b>richtig</b>	<b>3 P.</b>
<b>fünf oder vier Zeilen dem Muster entsprechend angekreuzt</b>	<b>richtig</b>	<b>2 P.</b>
<b>drei oder zwei Zeilen dem Muster entsprechend angekreuzt</b>	<b>richtig</b>	<b>1 P.</b>
<b>jede andere oder keine Ankreuzung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

..... /3 P.

**A16 Lies den folgenden Textausschnitt.**

...

Pfadfinder sein hilft, in der heutigen Welt Ruhe zu bewahren.

**Erkläre.**

sinngemäß richtig:

- Pfadfinder lernen Mut/Selbstvertrauen/Gelassenheit und können dadurch in unruhiger Welt bestehen.
- Eine sich ständig verändernde Welt kann tatkräftige Pfadfinder weniger verunsichern.

<b>sinngemäß richtige Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

/2 P.

**A17 Die Überschrift des Textes lautet:**

**Was Pfadfinder für die Arbeitswelt lernen**

Die Überschrift passt zum Text.

**Begründe.**

sinngemäß richtig:

- Die Überschrift passt zum Text, weil die Pfadfinder für die Arbeitswelt wichtige Eigenschaften erlernen.

<b>sinngemäß richtige Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

/2 P.

**A18 Was erfährst du im Text über Pfadfinder?**

<b>Pfadfinder</b>	<b>trifft zu</b>	<b>trifft nicht zu</b>
sind in Mannschaften organisiert.		<b>X</b>
können auch heute nur Jungen sein.		<b>X</b>
gibt es seit dem letzten Jahrhundert.	<b>X</b>	
tragen oft typische Kleidung.	<b>X</b>	
missachten die Natur.		<b>X</b>
gibt es weltweit.	<b>X</b>	

<b>sechs Zeilen dem Muster entsprechend angekreuzt</b>	<b>richtig</b>	<b>3 P.</b>
<b>fünf oder vier Zeilen dem Muster entsprechend angekreuzt</b>	<b>richtig</b>	<b>2 P.</b>
<b>drei oder zwei Zeilen dem Muster entsprechend angekreuzt</b>	<b>richtig</b>	<b>1 P.</b>
<b>jede andere oder keine Ankreuzung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

..... /3 P.

## B Sprache

### B1

...

Welche Erklärung passt zu den Sätzen in der Tabelle?

**Schreibe in jede Zeile die passende Nummer.**

Lösung:

	passende Nummer
Die Werte der Pfadfinder finden viele Menschen wichtig.	4
Als Pfadfinderleiter muss man oft die richtigen Worte finden.	3 (2)
Den Zeltplatz findet man nach einer Wanderung.	1 (2)

<b>je richtiger Nummerierung</b>	<b>richtig</b>	<b>je 1 P. max. 3 P.</b>
<b>keine oder falsche Nummerierung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

..... /3 P.

**B2** Ein Mitschüler hat in jedem Satz aus Versehen einen Fehler eingebaut.

**Korrigiere die Fehler und erkläre die Korrektur mit der passenden Rechtschreibstrategie.**

1. Es ist hilfreich, wenn Pfadfinder mit einem Kompas umgehen können.
2. Viele Menschen haben gute Erinerungen an ihre Pfadfinderzeit.
3. Das Zelt, dass Pfadfinder nutzen, wird Jurte genannt.

	Strategie	Korrektur
1	Pluralbildung/Verlängerungsprobe, Fremdwort/Merkwort	Kompass
2	ableiten/zerlegen	Erinnerungen
3	Ersatzprobe (mit dieses/jenes/welches)	das

je richtiger Ankreuzung	richtig	je 1 P. max. 3 P.
keine oder falsche Ankreuzung	falsch	0 P.

/3 P.

**B3** Verändere die folgenden Sätze.

**Stelle den Satz so um, dass er mit dem Subjekt beginnt.**

Lösung: Jugendliche übernehmen bei den Pfadfindern Verantwortung.

**Kürze den Satz sinnvoll um ein Satzglied.**

Lösung:

- Der General lud 20 Jungen zu einem Zeltlager ein.
- Im Sommer 1907 lud der General 20 Jungen ein.
- Im Sommer 1907 lud der General zu einem Zeltlager ein.

**Ergänze eine sinnvolle adverbiale Bestimmung des Ortes.**

sinngemäß richtig: Es gibt weltweit/überall/in vielen Orten/... unterschiedliche Pfadfindergruppen. (Umstellung möglich)

je richtiger Lösung	richtig	je 1 P. max. 3 P.
keine oder falsche Lösung	falsch	0 P.

/3 P.

**B4** Lies die folgenden Sätze.

...

**Verbinde die Sätze zu einem Satzgefüge aus Haupt- und Relativsatz.**

Lösung:

- Die Jugendlichen, welche/die sich regelmäßig treffen, haben viel Spaß in ihren Pfadfinderstämmen.

<b>richtige Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

/2 P.

**B5 Trage den passenden Buchstaben für die Satzformen in die rechte Spalte ein.**

Lösung:

Die Zeltlager der Pfadfinder sind aufregend, aber die Jugendlichen müssen dort auch arbeiten.	C
Spannende Menschen, diese Pfadfinder!	D
Die Pfadfinder sehen sich in regelmäßigen Gruppenstunden, basteln und werken, singen und musizieren oder treffen sich draußen.	A

<b>je richtiger Zuordnung</b>	<b>richtig</b>	<b>je 1 P. max. 3 P.</b>
<b>keine oder falsche Zuordnung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

/3 P.

**B6** Schreibe zwei Sätze auf, in welchen du das Wort „ZELTEN“ einmal als Verb und einmal als Nomen verwendest:

sinngemäß richtig:

- Pfadfinder übernachten in Zelten./Das gemeinsame Zelten stärkt das Gemeinschaftsgefühl der Pfadfinder.
- Pfadfinder zelten in freier Natur/auf Wiesen/im Wald.

<b>je sinngemäß richtiger Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>1 P. max. 2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

/2 P.

**B7** **Schreibe den Satz in den angegebenen Zeitformen auf.**

...

Lösungen:

- Die Pfadfindertreffen waren für viele Jugendliche eine willkommene Abwechslung.
- Die Pfadfindertreffen werden für viele Jugendliche eine willkommene Abwechslung sein.

<b>je richtiger Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>1 P. max. 2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

/2 P.

**B8 Lies den folgenden Satz.**

...

**Forme den Satz in indirekte Rede um.**

Lösung:

Lena sagt,

- sie freue sich immer, wenn sie mit den Pfadfindern wegfahre.
- dass sie sich immer freue/freut, wenn sie mit den Pfadfindern wegfahre.

Oder Umstellung: Sie freue sich immer, wenn sie mit den Pfadfindern wegfahre, sagt Lena.

<b>richtige Lösung</b>	<b>richtig</b>	<b>2 P.</b>
<b>falsche oder keine Lösung</b>	<b>falsch</b>	<b>0 P.</b>

/ 2 P.

## C Schreiben

### Bewertung

In Übereinstimmung mit den Fachanforderungen (2014) wird die Textproduktion nach inhaltlicher (Inhalt/Aufbau und Gedankenführung) und sprachlicher (Ausdruck/ Sprachrichtigkeit) Qualität bewertet. Die Punkte verteilen sich dabei wie folgt:

Inhalt	20 P.
Aufbau/Gedankenführung	7 P.
Ausdruck	7 P.
Sprachrichtigkeit	6 P.

#### Schreibaufgabe I: Stellungnahme

##### **Inhalt insgesamt max. 20 Punkte**

Die Stellungnahme ist aufgabenbezogen, d. h. in ihr

- wird der Bezug zur Aufgabe durch einen einleitenden Satz hergestellt.
- werden drei nachvollziehbare Argumente genannt.
- wird ein zusammenfassender Schlusssatz formuliert.

##### Lösungshinweise:

Hinweis: Die Bepunktung ist abhängig von der Nachvollziehbarkeit und Ausführlichkeit der Argumente.

##### Mögliche Inhalte für Argumente:

Pro verpflichtendes soziales Jahr:

- Verantwortung für die Gesellschaft lernen
- Verantwortung für andere übernehmen
- Lehre fürs Leben
- eigenen Horizont erweitern, indem man neue Umfelder/ Menschen kennenlernt
- Möglichkeit, in verschiedene Berufe Einblick zu erlangen
- eigene Fähigkeiten schulen (Mut, Gelassenheit, Selbstorganisation, ...)
- allgemeines Gemeinschaftsgefühl wird gestärkt
- notwendig bei möglicher Wehrpflicht
- Emanzipation, da für alle Geschlechter verpflichtend
- gut für sozialen Sektor (z. B. Pflegekräfte für einfache Aufgaben)
- guter Beitrag zur Integration

- viele Bereiche im sozialen Pflichtjahr möglich (Pflege, Betreuung von Kindern/ Alten/ Geflüchteten)
- ...

#### Contra soziales Jahr:

- Fremdbestimmung/ man sollte selbst über seine Zeit verfügen dürfen
- späterer Einstieg in den Arbeitsmarkt/ in die Ausbildung
- man kann kein eigenes Geld verdienen
- soziale Berufe sind nichts für jeden
- Gefahr der Ausbeutung (billige Arbeitskräfte)
- Ausnahmen ggf. unfair
- ...

#### Merkmale einer guten bis sehr guten Leistung (17-20 Punkte):

- Es werden drei Argumente dargestellt, ausführlich erläutert und mit Beispielen überzeugend belegt.
- Es gibt einen einleitenden Satz und ein abschließendes Fazit.

#### Beispiel für ein Argument (gute bis sehr gute Leistung)

Jugendliche sollten ein Jahr lang einfache Aufgaben in sozialen Einrichtungen übernehmen, denn viele sehen Gesundheit und Wohlstand als selbstverständlich an, bleiben nur in ihrer Komfortzone, denken nicht an andere bedürftige Menschen und kennen deren Situation auch gar nicht. Zum Beispiel mache ich viele Erfahrungen, wenn ich meine Oma regelmäßig im Seniorenheim besuche. Das kann anstrengend und belastend sein, aber dafür erfahre ich auch viel Dankbarkeit und Anerkennung, wenn ich dort mal behilflich sein kann.

#### Merkmale einer ausreichenden Leistung (10-12 Punkte):

- Es werden drei Argumente genannt und ansatzweise begründet.
- Es gibt einen stimmigen abschließenden Satz.

#### Beispiel für ein Argument (ausreichende Leistung)

Ein soziales Pflichtjahr ist notwendig, denn viele alte Menschen werden in Heimen gepflegt, wo immer Personalmangel herrscht, und die sind auf Hilfe angewiesen und freuen sich darüber. Das sollte jeder mal gemacht haben.

**Aufbau und Gedankenführung**  
**insgesamt max. 7 Punkte**

Eine ausreichende Leistung (4 Punkte) weist folgende Merkmale auf:

Die Stellungnahme lässt eine Gliederung der Argumente erkennen und enthält einen abschließenden Satz.

Zusätzliche Punkte (max. 3 P.) gibt es für folgende Merkmale:

- Einleitung und Schluss beziehen sich sinnvoll auf die ausgeführten Argumente.

**Ausdruck**  
**insgesamt max. 7 Punkte**

Eine ausreichende Leistung (4 Punkte) weist folgende Merkmale auf:

Die Standardsprache wird angemessen verwendet.

Zusätzliche Punkte (max. 3 Punkte) gibt es bei differenziertem und flüssigem sprachlichen Ausdruck.

**Sprachrichtigkeit** (Rechtschreibung, Grammatik, Zeichensetzung)  
**insgesamt max. 6 Punkte**

Die Punkteverteilung ergibt sich aus der Bewertungstabelle, die den Fehlerquotienten ersetzt.

**Schreibaufgabe II: Bewerbungsanschreiben**

**Inhalt**  
**insgesamt max. 20 Punkte**

Die Bewerbung ist formal und inhaltlich korrekt.

Aufgrund der handschriftlichen Form ist bei der Beurteilung der Absätze, Absatzgröße wohlwollend von Überkorrektheit abzusehen.

Lösungshinweise:

Merkmale für eine gute bis sehr gute Leistung (17-20 Punkte):

Der Text enthält differenzierte Ausführungen in allen geforderten Bereichen.

### Briefkopf:

- vollständige Angaben erfolgen (eigene Adresse, Adresse des Ausbildungsbetriebs, aktuelles Datum, passende Betreffzeile) in einer formal korrekten Anordnung

### Einleitung:

- korrekte Nennung des Adressaten
- gelungener Einleitungssatz, der Interesse des Lesers weckt und Bewerbungsanlass klar darlegt, Bezug zur Stellenanzeige

### Hauptteil:

- Darstellung und Hervorhebung der relevanten Qualifikationen, Fähigkeiten und Erfahrungen des Bewerbers
- Bezug zur Stellenausschreibung: Anforderungen der Stellenausschreibung werden mit den eigenen Erfahrungen (z. B. Praktika) und Fähigkeiten in Verbindung gebracht, wie z. B.
  - Handgeschick
  - Sorgfalt
  - Verantwortungsbewusstsein
  - Einfühlungsvermögen
  - Konfliktfähigkeit
  - Hauswirtschaftliches Geschick...
- Motivation und Interesse an diesem Ausbildungsplatz werden deutlich
- Fakten zur Schule (Angaben zum voraussichtlichen Abschluss mit Zeitangabe, Schulname, derzeitige Klasse), zum erwarteten Schulabschluss
- gelungener Adressatenbezug, möglicher Bezug zum Ausgangstext

### Schluss:

- freundliche Handlungsaufforderung in Form einer Bitte um Einladung zu einem persönlichen Gespräch
- Grußformel
- Unterschrift
- Aufzählung passender Anlagen (Lebenslauf, Zeugniskopie, ggf. Praktikumsbescheinigung)

### Merkmale für eine ausreichende Leistung (10-12 Punkte):

Der Text enthält Aufführungen in allen geforderten Bereichen.

- Adressat der Bewerbung ist korrekt benannt und der Betreff gibt den Anlass der Bewerbung wieder.
- Einleitungssatz weckt Interesse des Lesers und Bewerbungsanlass ist kurz und klar dargestellt.
- Die relevanten Qualifikationen, Fähigkeiten und Erfahrungen sind dargestellt und in Bezug zu Stellenanforderung gesetzt.
- Der Satzsatz enthält eine freundliche Handlungsaufforderung.

## **Aufbau und Gedankenführung** **insgesamt max. 7 Punkte**

Eine ausreichende Leistung (4 Punkte) weist folgende Merkmale auf:

- Der Text ist erkennbar gegliedert.
- Der Text führt den Leser nachvollziehbar durch die Bewerbung.

Eine gute bis sehr gute Leistung (6 und 7 Punkte) weist folgende Merkmale auf:

- Der Text folgt einer klaren Struktur mit Briefkopf, Einleitung, Hauptteil und Schluss.
- Der Text ist zusammenhängend, logisch und nachvollziehbar geschrieben.

## **Ausdruck** **insgesamt max. 7 Punkte**

Eine ausreichende Leistung (4 Punkte) weist folgendes Merkmal auf:

- Es wird eine der Textart angemessene Ausdrucksweise verwendet.

Zusätzliche Punkte (max. 3 Punkte) gibt es, je

- besser der Sprachstil zum Kontext der Bewerbung passt.
- differenzierter und authentischer der sprachliche Ausdruck ist.

## **Sprachrichtigkeit** (Rechtschreibung, Grammatik, Zeichensetzung) **insgesamt max. 6 Punkte**

Die Punkteverteilung ergibt sich aus der Bewertungstabelle, die den Fehlerquotienten ersetzt.

**Bewertung der Sprachrichtigkeit im ESA**

Punkte	Orthografie	Grammatik	Zeichensetzung
6 - 5	sichere Beherrschung orthografischer Regeln; kaum nennenswerte Verstöße gegen orthografische Regeln → kaum Beeinträchtigung von Lesefluss und Verständlichkeit	sichere Beherrschung der Grammatik; kaum grammatische Fehler	sichere Beherrschung der Zeichensetzung
4 - 3	grundlegende Beherrschung orthografischer Regeln; wenige Verstöße gegen orthografische Regeln → teilweise vorhandene Beeinträchtigung von Lesefluss und Verständlichkeit	gelegentlich grammatische Fehler; grundlegende Beherrschung der Grammatik	grundlegende Beherrschung der Zeichensetzung; wenige Verstöße gegen Regeln der Zeichensetzung
2 - 1	vielfache und unterschiedliche Verstöße gegen orthografische Regeln	gehäufte grammatische Fehler; erkennbare Unsicherheiten innerhalb der Grammatik	vielfache und unterschiedliche Verstöße gegen Regeln der Zeichensetzung
0	starke Uneinheitlichkeit und sehr viele Fehler im Bereich orthografischer Regeln → erhebliche Beeinträchtigung von Lesefluss und Verständlichkeit	vielfache, unterschiedliche und elementare grammatische Fehler	starke Uneinheitlichkeit und sehr viele Fehler im Bereich der Zeichensetzung

Die Punkte im Teilbereich Sprachrichtigkeit ergeben sich aus einer Abwägung des Gesamteindrucks der erbrachten Leistung.

## Allgemeine Übersicht und Bewertung

A Lesen	mögliche Punktzahl	erreichte Punktzahl
A1	2	
A2	2	
A3	2	
A4	2	
A5	3	
A6	2	
A7	3	
A8	2	
A9	2	
A10	2	
A11	2	
A12	2	
A13	2	
A14	2	
A15	3	
A16	2	
A17	2	
A18	3	
Insgesamt	40	
B Sprache		
B1	3	
B2	3	
B3	3	
B4	2	
B5	3	
B6	2	
B7	2	
B8	2	
Insgesamt	20	
C Schreiben		
Inhalt	20	
Aufbau und Gedankenführung	7	
Ausdruck	7	
Sprachrichtigkeit	6	
Insgesamt	40	
<b>Summe</b>	<b>100</b>	
<b>Note</b>		

Bewertungsschlüssel			
Prozent		Note	Punkte
100-92	=	1	100-92
91-81	=	2	91-81
80-67	=	3	80-67
66-50	=	4	66-50
49-30	=	5	49-30
29-0	=	6	29-0

Für **Schülerinnen und Schüler mit förmlich anerkannter Legasthenie** entfällt in der Schreibaufgabe die Bewertung der Sprachrichtigkeit. Ihre Höchstpunktzahl in der Schreibaufgabe beträgt demnach **34 Punkte**, die **Gesamtpunktzahl** beträgt **94**:

Bewertungsschlüssel für Schülerinnen und Schüler mit anerkannter Legasthenie			
Prozent		Note	Punkte
100-92	=	1	94-86
91-81	=	2	85-76
80-67	=	3	75-63
66-50	=	4	62-47
49-30	=	5	46-28
29-0	=	6	27-0